

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1993/7/2 10b575/93, 80b610/93, 30b540/94, 80b525/94, 10b600/95, 10b202/00p, 50b299/00g, 40b24

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 02.07.1993

#### Norm

AußStrG §14 Abs2

AußStrG 2005 §62 Abs1 A5

AußStrG 2005 §62 Abs1 B2a

AußStrG 2005 §62 Abs1 B2b

AußStrG 2005 §62 Abs1 B2c

ZPO §528 Abs2 K

# Rechtssatz

Trotz des - erst durch die Erweiterte Wertgrenzen - Novelle 1989 in die Gesetzessprache eingeführten - Begriffs "Revisionsrekurs" liegt in bezug auf Zurückweisungsbeschlüsse der Rekursgerichte keine planwidrige Gesetzeslücke vor. In den Fällen des § 528 Abs 2 ZPO (vor der WGN 1989: 528 Abs 1 Z 3 bis 6) ist die Anfechtbarkeit von rekursgerichtlichen Entscheidungen weiterhin in jedem Fall ausgeschlossen, also auch dann, wenn das Gericht zweiter Instanz nicht in der Sache selbst entschied, sondern eine Sachentscheidung aus formellen (verfahrensrechtlichen) Gründen ablehnte (so schon 3 Ob 44/93).

## **Entscheidungstexte**

• 1 Ob 575/93

Entscheidungstext OGH 02.07.1993 1 Ob 575/93

Veröff: RZ 1994/66 S 222

• 8 Ob 610/93

Entscheidungstext OGH 20.01.1994 8 Ob 610/93

Auch; Veröff: SZ 67/5

• 3 Ob 540/94

Entscheidungstext OGH 07.09.1994 3 Ob 540/94

Auch

• 8 Ob 525/94

Entscheidungstext OGH 24.05.1995 8 Ob 525/94

Auch

• 1 Ob 600/95

Entscheidungstext OGH 29.08.1995 1 Ob 600/95

Auch

• 1 Ob 202/00p

Entscheidungstext OGH 29.08.2000 1 Ob 202/00p

Beisatz: Im Fall der Überweisung vom außerstreitigen in das streitige Verfahren ist der Revisionsrekurs nur bei Vorliegen der Voraussetzungen nach § 14 Abs 1 AußStrG zulässig. (T1); Veröff: SZ 73/129

• 5 Ob 299/00g

Entscheidungstext OGH 29.05.2001 5 Ob 299/00g

Auch

• 4 Ob 244/03s

Entscheidungstext OGH 16.12.2003 4 Ob 244/03s

nur: In den Fällen des § 528 Abs 2 ZPO ist die Anfechtbarkeit von rekursgerichtlichen Entscheidungen weiterhin in jedem Fall ausgeschlossen, also auch dann, wenn das Gericht zweiter Instanz nicht in der Sache selbst entschied, sondern eine Sachentscheidung aus formellen (verfahrensrechtlichen) Gründen ablehnte. (T2); Beisatz: Hier: Ein Beschluss, mit dem der Rekurs gegen einen Auftrag zur Verbesserung des Verfahrenshilfeantrags zurückgewiesen wurde, kann nicht beim Obersten Gerichtshof angefochten werden. (T3)

• 9 Ob 76/04y

Entscheidungstext OGH 29.09.2004 9 Ob 76/04y

Vgl auch; Beis wie T1

• 6 Ob 204/04z

Entscheidungstext OGH 21.10.2004 6 Ob 204/04z

Auch; nur T2

• 7 Ob 160/05p

Entscheidungstext OGH 31.08.2005 7 Ob 160/05p

Vgl auch

• 10 Ob 51/06g

Entscheidungstext OGH 03.10.2006 10 Ob 51/06g

Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Vorliegen der Voraussetzungen nach § 62 Abs 1 AußstrG 2005. (T4)

• 6 Ob 268/06i

Entscheidungstext OGH 21.12.2006 6 Ob 268/06i

Vgl; Beis wie T1; Beis wie T4; Beisatz: Auch wenn erst das Rekursgericht den (allfälligen) Mangel wahrgenommen hat. (T5)

• 4 Ob 22/07z

Entscheidungstext OGH 13.02.2007 4 Ob 22/07z

Auch; nur T2; Beisatz: Hier: Zurückweisung durch 2. Instanz wegen mangelnder Beschwer. (T6)

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0012384

Dokumentnummer

JJR\_19930702\_OGH0002\_0010OB00575\_9300000\_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$   ${\tt www.jusline.at}$